



AG Fleischwaren Jahresbericht 2021

Obmann: Dr. Manfred Möllers

Die Arbeitsgruppe hat aktuell 50 Mitglieder, von denen etwa jeweils die Hälfte in der amtlichen Lebensmittelüberwachung und die andere Hälfte in einem Handelslabor oder bei einem Hersteller tätig sind. Damit ist sie traditionell eine der stärksten Arbeitsgruppen der Lebensmittelchemischen Gesellschaft.

Arbeitsgruppensitzung

Nachdem im Jahre 2020 die jährliche Arbeitsgruppensitzung wegen der Coronavirus-Pandemie nicht stattfinden konnte, wurde die diesjährige Arbeitsgruppensitzung am 23.11.2021 als Online-Sitzung durchgeführt. Es nahmen 32 Mitglieder teil. Die Teilnehmerzahl entsprach somit etwa der bei den Präsenzsitzungen in der Vergangenheit.

Als Termin für die nächste Sitzung, möglichst wieder in Präsenz, ist der 09.11.2022 geplant.

Kurzberichte aus verwandten Arbeitsgruppen:

Die aktuellen Beschlüsse des ALTS (Dr. Kuntzer, Stuttgart) und die wesentlichen Entwicklungen in der verwandten Arbeitsgruppe: §-64-AG Massenspektrometrische Proteinanalytik (Dr. Möllers, Karlsruhe) wurden den AG-Mitgliedern kurz vorgestellt.

Vortrag

Herr Glatz, Freiburg (Coautoren: Krüger, Mettmann; Dr. Langen, Neukirchen-Vluyn) hielt den interessanten Vortrag:

„Beurteilung von nicht in Deutschland hergestellten Fleischerzeugnissen unter Berücksichtigung der Leitsätze für Fleisch und Fleischerzeugnisse und den Beurteilungskriterien der GDCh-AG“

Im Vortrag wird die Verwendung von verkehrsüblichen Bezeichnungen für ausländische Fleischerzeugnisse und deren rechtliche Beurteilung thematisiert. Es ist beabsichtigt auf Grundlage dieses Vortrags ein Positionspapier zu veröffentlichen.

Arbeitsgruppenarbeit

Des Weiteren wurde über die zukünftige Arbeit der AG Fleischwaren diskutiert. Bei der Bearbeitung von lebensmittelrechtlichen Fragen für die nächste Sitzung wurde das Verfahren im Vorfeld der AG-Sitzung gestrafft.

Um Ergebnisse der AG-Arbeit in Zukunft vermehrt und schneller veröffentlichen zu können, sollen - nach den Erfahrungen mit Online-Sitzungen der letzten beiden Jahre - zwischen den jährlichen AG-Sitzungen nach Bedarf Online-Sitzungen gegebenenfalls auch zu nur einem Thema durchgeführt werden.

Stellungnahmen

Im Jahr 2021 wurde die AG Fleischwaren zu insgesamt drei Stellungnahmen zu Änderungsvorschlägen in den Leitsätzen für Fleisch und Fleischerzeugnisse des Deutschen Lebensmittelbuchs aufgefordert. Die Entwürfe wurden jeweils an alle aktiven Mitglieder versandt und die Einzelstimmungen zur Beantwortung der Anfragen zusammengeführt.

Rechtliche Fragen

Im Rahmen der Beratung zu lebensmittelrechtlichen Fragen aus dem Bereich der Fleischwaren lagen die diesjährigen Schwerpunkte bei folgenden Themen:

- QUID-Angabe bei Salami und bei streichfähigen, kurzgereiften Rohwürsten
- Eiweißhaltigen Zutaten mit der Bezeichnung „Geflügelbouillon“
- Verkehrsauffassung von vegetarischen „Hot Dogs“ aus Gemüse.
- Verwendung von g.g.A.-ähnlichen Bezeichnungen